



Besetzungsliste Sinfonisches Blasorchester Helvetia

Flöte

Lorena Brandenberger
Nina Flükiger
Maria Kägi
Rea Keller
Susi Losenegger
Jasmin Peter
Maja Rohner
Gerda Wrede

Oboe / Englischhorn

Clara Garcia
Samuel Bastos
Catarina Castro

Fagott

Oswin Carruido
Oscar Perez

Klarinette

Erich Bon
Fabienne Erlacher
Guido Hofstetter
Esther Holdener
Seraina Ineichen
Stefanie Kägi
Marcel Keller
Stefan Künzle
Petra Müller
Anthony Pandiani
Samuel Schlatter
Annina Seifert

Monika Strahm
Maja Wegmann

Bassklarinette

Nadja Gabriel
Hans-Peter Isler

Saxophon

Margrith Appenzeller
George Brunner
Isabelle Claude
Tina Hugentobler
Urs Oberholzer

Trompete

Andrea Braun
Markus Brem
Cornelia Derrer
Anita Grob
Beat Losenegger
Edith Oess
Ernst Schwyter
Heinrich Wopmann

Waldhorn

Brigitte Brauchli
Alexandra Bregy Ineichen
Annette Gabriel
Daniel Matt

Euphonium

Urs Ineichen

Posaune

Markus Gabriel
Hansueli Künzle
André Neukomm
Rolf Scheidegger
Martin Wopmann

Tuba

Hanspeter Adank
Adrian Jenni
Jörg Kreienbühl
Josef Schürmann

Cello

Sorin Munteanu
Jonas Vischi

Kontrabass

Alexandru Cebanica

Percussion

Oliver Baumann
Claude Gabriel
Samuel Heer
David Kistler
Ueli Kläsi
Urs Ruoss

Klavier

Rebecca Ineichen

Harfe

Leonor Maia

Winterkonzert 2015

Les Préludes

Franz Liszt (1811 - 1886), arr. Marc Koninkx

Sinfonie No. 2 „Von der Angst unserer Zeit“

Thomas Trachsel (*1972)

Thomas Trachsel

Leitung

Bettina Weder

Mezzosopran

Konzert

Sonntag, 6. Dezember 2015, 17:00 Uhr
Reformierte Kirche Rütli ZH

Öffentl. Hauptprobe

Freitag, 4. Dezember 2015, 20:00 Uhr
Reformierte Kirche Rütli ZH

Eintritt frei / Kollekte

Thomas Trachsel

Thomas Trachsel, geboren am 16. März 1972 in Olten, schloss sein Studium zum Blasorchesterdirigenten 1998 an der Hochschule Bern ab. Mit den weiterführenden Studien sicherte er sich die Auszeichnung in den Fachbereichen Dirigieren, Orgel und Schlagzeug. Thomas Trachsel spielt daneben auch Zither, Trompete und Klavier. Hauptsächlich arbeitet er als Dirigent und Gastdirigent verschiedener Orchester und Brass Bands im In- und Ausland. Ausserdem wird er als Experte musikalischer Aufführungen beigezogen und er ist Lehrer für Musiktheorie und Musikgeschichte.



Der freischaffende Solothurner Komponist schreibt Auftragswerke für verschiedene Besetzungen. Die musikalische Sprache in seinen Arbeiten basiert auf der spätromantischen Tradition, verbunden mit zeitgenössischen Elementen. Charakteristisch sind melancholisch wirkende Sätze und Themen, gross angelegte Spannungsbögen und überlegen klingende Tonkunst. Seine äusserst anspruchsvolle Art der Orchestrierung begleitet Thomas Trachsel durch alle Kompositionen. Zurzeit arbeitet er an seiner 5. Sinfonie, sein Repertoire umfasst jedoch über 100 Werke.

Musik betrachtet Thomas Trachsel als seine Lebensphilosophie. Er lebt mit seiner Familie in Kappel (SO).

Bettina Weder

Die in Zürich wohnhafte Alt/Mezzosopranistin hat ihr Lehr- und Konzertdiplom an der Zürcher Hochschule der Künste bei Prof. Lena Hauser erworben. Es folgten Meisterkurse in Deutschland, Frankreich und Belgien. Zurzeit bildet sie sich in Amsterdam bei Prof. Margreet Honig weiter. Bettina Weder tritt im In- und Ausland sowohl im Konzert- als auch im Opernfach auf. Bisherige Höhepunkte bilden Bachs Johannespassion, Brahms Alt-Rhapsodie, Mahlers 2. Symphonie, Rossinis „Stabat Mater“, Wagners „Wesendonck-Lieder“, Szenen aus



Verdis „Aida“, Liveauftritte am Schweizer Fernsehen und Radio, CD-Aufnahmen sowie ihr Debut im grossen Saal des Concertgebouw Amsterdam mit Rossinis „Petite Messe Solennelle“. Die Sängerin wurde mit dem Rotary Stipendium und dem Werner und Berti Alter Preis ausgezeichnet. Im Rahmen des Wettbewerbs Torneo Internationale de Musica war sie als Finalistin in Verona zu hören. Gleichfalls war sie Finalistin am Opernwettbewerb Schlossoper Haldenstein und Gewinnerin des „Richard Wagner Stipendium Bayreuth 2014“.

www.bettinaweder.com

Programm

Les Préludes

Franz Liszt (1811 - 1886), arr. Marc Koninkx

Sinfonie No. 2 „Von der Angst unserer Zeit“

Thomas Trachsel (*1972)

I. Requiem aeternam

II. Dies irae

III. Klagelied einer Mutter
(Mezzosopran: Bettina Weder)

IV. Lux aeterna